

**Richtlinie Nr. 11**

Stand: 22.02.2021

**Feuerwehrplan**

**Allgemein**

In dieser Richtlinie sind zur DIN 14 095 abweichende bzw. ergänzende Vorgaben und Hinweise für die Erstellung von Feuerwehrplänen für den Verantwortungsbereich der Feuerwehr Chemnitz festgelegt.

**Anforderungen**

1. Die Grundlage für die Erstellung des Feuerwehrplanes bildet prinzipiell die DIN 14 095 in Verbindung mit DIN 14 034-6 in der jeweils gültigen Fassung.
2. Abweichend/ergänzend zu vorgenannten DIN gelten folgende Symbole/Darstellungen:

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Gebäudezugang von außen durch die Feuerwehr gewaltfrei öffnbar		Hauptzufahrt Feuerwehr
	Gebäudezugang automatisch über BMA öffnend		Nebenzufahrt Feuerwehr
 <sup>1)</sup>	Feuerwehraufstellfläche (nach DIN 14 090)	 <sup>1)</sup>	Feuerwehrebewegungsfläche (DIN 14 090) - signalbraun RAL 8002 -
	Zugänge/Zufahrten mit Feuerweherschließung (Türen/Tore, Poller, Schranken)		Feuerwehr- Informations- und Bedien-System
	Notschlüsseltresor (Schlüsseldepot, nicht angeschlossen an eine Brandmeldeanlage)		Bereich mit PVA (Photovoltaikanlage)
	Ladestation für Elektrofahrzeuge		Standort DC- Notausschalter für PVA

<sup>1)</sup> Die im Feuerwehrplan mit diesen Symbolen ausgewiesenen Flächen für die Feuerwehr nach DIN 14 090 müssen uneingeschränkt zur Verfügung stehen und dürfen durch Aufbauten, Abstellen/Lagern u.a. nicht beeinträchtigt werden.

3. Die Objektausrichtung soll möglichst mit der Feuerwehr-Hauptzufahrt / -Hauptzugang am unteren Rand erfolgen. Die Ausrichtung (Orientierung Nordpfeil) ist in allen Plänen gleich vorzunehmen.
4. An den Hydrantensymbolen (Symbole 49, 50 Tabelle 3 DIN 14 034-6) sind nach Möglichkeit die Durchflussmengen in l/min (z.B. 1600 l/min) anzufügen.

5. Der Feuerwehrplan ist im Entwurf als PDF zur Prüfung und Bestätigung an folgende E-Mail-Adresse zu senden: vb@feuerwehr-chemnitz.de.
6. Werden relevante Abweichungen zur o.g. DIN bzw. zu den vorgenannten Hinweisen festgestellt, ist die Feuerwehr Chemnitz berechtigt, die vorgelegten Pläne als Feuerwehrplan abzulehnen und eine Überarbeitung zu verlangen.  
Die Zurückweisung mit Korrekturanmerkungen sowie die erneute Prüfung sind nach Feuerwehrgebührensatzung kostenpflichtig.
7. Der Planersteller ist für den Umfang, Inhalt und die Richtigkeit des Feuerwehrplanes verantwortlich, eine Prüfung der Übereinstimmung mit den örtlichen und nutzungsspezifischen Gegebenheiten durch die Feuerwehr erfolgt nicht.
8. Der Feuerwehr Chemnitz ist der abgestimmte und bestätigte Feuerwehrplan in folgender Form/Anzahl zu übergeben:
  - 2 Komplettextemplare in Papierform mit Heftstreifen;
  - 3 Übersichtspläne A3 und Deckblatt/Objektinfos A4 jeweils einzeln in Prospekthüllen (A3 bzw. A4) mit Schnellhefter;
  - 1 x auf Datenträger im Format PDF – jedes Blatt einzeln mit inhaltsbezogener Benennung (z.B. Deckblatt, Geschossplan Erdgeschoss);
  - 1 x wie vor an die E-Mail-Adresse: vb@feuerwehr-chemnitz.de
9. 1 Komplettextemplar (jedes Blatt einzeln in Prospekthüllen) ist in einem roten Schnellhefter bzw. Ordner im Objekt im „FIBS“ (siehe oben) bzw. an einen anderen vorher abgestimmten Ort zu hinterlegen.
10. Ist aufgrund von Änderungen im Objekt eine Aktualisierung des Feuerwehrplanes oder auch Teile davon erforderlich (siehe auch Punkt 4 DIN 14 095), so sind die zu aktualisierenden Seiten bei wesentlichen Änderungen im Entwurf mit der Feuerwehr abzustimmen (siehe vorstehenden Punkt 5).  
Die aktualisierten Seiten des Feuerwehrplanes sind in Form und Anzahl entsprechend der vorstehenden Punkte 8 und 9 an die Feuerwehr zu senden bzw. vor Ort auszutauschen.
11. Änderungen bei den im Feuerwehrplan (Deckblatt) aufgeführten „Ansprechpartnern im Einsatzfall“ sind umgehend als Korrektur des Deckblattes in PDF-Format an folgende E-Mail-Adresse zu senden: vb@feuerwehr-chemnitz.de sowie vor Ort auszutauschen.